



Protokoll der 16. ordentlichen Generalversammlung vom 9. April 2022 in der Auberge du Lion d'Or in Siviriez

1. Eröffnung der Versammlung

Die Präsidentin Madeleine Hayoz eröffnet die 16. ordentliche Generalversammlung von Fribourg Rando um 09.30 Uhr, indem sie in ihrem Namen, im Namen des Vorstandes und der Wanderleiter/innen die 106 Teilnehmenden herzlich begrüsst und allen für ihre Anwesenheit dankt, da sie damit das Interesse an Fribourg Rando unterstreichen.

Sie informiert, dass die GV aufgezeichnet wird, und begrüsst insbesondere die Gäste.

der Autoritäten :

Herr Jean-Pierre Doutaz, Präsident des Grossen Rates und Präsident des FTV

Herr Philippe Demierre, Staatsrat, Direktor für Gesundheit und Soziales

Herr Willy Schorderet, Oberamtmann des Glanebezirks

Frau Isabelle Chassot, Ständerätin

Frau Ursula Schneider-Schüttel, Nationalrätin

Herr Jacques Dumas, Grossrat

Herr René Gobet, Gemeindepräsident von Siviriez

unsere Freunde aus den Westschweizer Verbänden

Frau Christiane Linemann, Vizepräsidentin von Genève Rando

Herr Charly Terreaux, Vizepräsident von Jura Rando.

Herr Gobet, Gemeindepräsident von Siviriez, stellt seine Gemeinde vor. Die Präsidentin dankt ihm unter Applaus für seine Rede.

2. Ernennung der Stimmenzähler

Frau Catherine Balmer und Herr Francis Schwartz erklären sich bereit, als Stimmenzähler zu fungieren.

3. Protokoll der GV vom 10. April 2021

Das Protokoll der auf dem Korrespondenzweg durchgeführten Generalversammlung vom 10. April 2021 befindet sich auf der Website. Da niemand das Wort ergreift, wird dieses einstimmig angenommen.

4. Bericht der Präsidentin

Das Jahr 2021 war wieder ein schwieriges und unvorhersehbares Jahr, aber die Herausforderung wurde vom Vorstand mit Erfolg gemeistert. 2021 war ein sehr erfolgreiches und erfreuliches Jahr für Fribourg Rando. Der Vorstand traf sich zu 11 Sitzungen, ohne all die anderen Sitzungen zu zählen, an denen man anwesend sein musste.

Anfang Mai 2021 musste der Vorstand den Verlust von Nicolas Sansonnens beklagen, der nach einem tapferen Kampf gegen die Krankheit am Samstag, den 8. Mai, verstarb.

Er arbeitete seit 2015 im Vorstand, indem er sich um die Veranstaltungen kümmerte, und seit 2018 als Vizepräsident und Schatzmeister. Er war auch Wanderleiter, der seine Heimat Freiburg so sehr liebte.

Er hat den Vorstand und den Verein durch seine Hingabe und Großzügigkeit geprägt. Fribourg Rando lag ihm sehr am Herzen. Danke Nicolas, dass du uns die Chance gegeben hast, einer von uns zu sein.

Für Nicolas und einige unserer Mitglieder, die 2021 verstorben sind, und indem wir das Leid, das den Ukrainern zugefügt wird, nicht vergessen, schlage ich Ihnen vor, eine Schweigeminute einzulegen.

Vor der Covid-Pandemie hatte der Vorstand beschlossen, zur Feier des 15-jährigen Bestehens von Fribourg Rando ein kantonales Wanderfest zu organisieren, und zwar am 15. August 2021 in Charmey. Für Fribourg Rando war die Organisation eines solchen Festes eine Herausforderung. Dank dem unermüdlichen Einsatz und der Hartnäckigkeit des Vorstands und dem Engagement der Wanderleiterinnen und Wanderleiter sowie der freiwilligen Helferinnen und Helfer ist es uns gelungen, diesen denkwürdigen Geburtstag gebührend zu feiern. Die maximal zulässige Teilnehmerzahl, die aufgrund der Pandemie bei 300 lag, wurde problemlos erreicht. Die Begeisterung

für die Wanderungen wurde zweifellos durch die kostenlosen Tageskarten, die von Fribourg Rando (TPF) angeboten wurden, den kostenlosen Imbiss nach der Wanderung und die musikalische Begleitung auf dem Festplatz verstärkt.

Es war ein Tag der Geselligkeit, im Geiste der Einfachheit, des Teilens und der Freundschaft, welche die Stärke unseres Vereins ausmachen, umso mehr, als das schöne Wetter mitspielte. Um an diesen Erfolg anzuknüpfen, beschloss der Vorstand, es erneut zu versuchen und alle zwei Jahre ein kantonales Wanderfest zu organisieren.

Wie ich bei jeder GV sage, sind die Wanderleiter/innen die Seele unserer Vereinigung. Dieses Jahr gab es einige Ausfälle, kompetente Wanderleiterinnen und Wanderleiter, für manche von ihnen Säulen des Vereins, sind zurückgetreten. Wir danken ihnen für die Zeit, die sie Fribourg Rando gewidmet haben, und wünschen ihnen, dass sie noch lange in unserem schönen Land wandern können.

Neue motivierte Wanderleiterinnen und Wanderleiter haben sich der Gruppe angeschlossen. Für Nachwuchs ist also gesorgt. Ich danke ihnen für ihr neues Engagement und wünsche ihnen viel Freude bei der Leitung ihrer Wanderungen.

Fribourg Rando hat die Weiterbildung der Wanderleiterinnen und Wanderleiter immer als Priorität betrachtet. Dieses Jahr gab es zwei Kurse zur Auswahl: „Pflanzen, die nähren und heilen und Anwendungen im Dienste des Wanderns“. Sie war ein großer Erfolg.

Wie schon oft erwähnt, war das Leitmotiv für 2021: planen - organisieren – absagen; Covid verpflichtet.

Im Herbst 2021 wurden fünf Anzeigen für unsere Wanderungen in den Zeitungen veröffentlicht. Im Jahr 2022 werden es 20 Anzeigen sein, die in La Liberté, La Gruyère und den Freiburger Nachrichten veröffentlicht werden.

In den ersten drei Monaten des Jahres 2022 traten doppelt so viele neue Mitglieder Freiburg Rando bei wie im Jahr 2021.

Wir sind auch auf die Gemeinden zugegangen, und bis heute haben sich über 60 Freiburger Gemeinden als Mitglied eingeschrieben. Wir haben ein Display entwickelt und bringen ihnen jedes Jahr die Wanderprogramme, die sie ihren Mitbürgerinnen und Mitbürger zur Verfügung stellen, was ein großer Erfolg ist.

Das ganze Jahr über hat der Vorstand gegen „Wind und Wetter“ für Präsenz, Stabilität und Zukunftsfähigkeit gesorgt, indem er sich weiterhin für das Wohl unserer Vereinigung eingesetzt hat. Ich möchte die Vorstandsmitglieder meiner tiefen Dankbarkeit für ihr bemerkenswertes Engagement, ihre Dynamik, ihre ausgezeichnete Zusammenarbeit und ihren Humor versichern.

Der Bericht der Präsidentin wurde einstimmig angenommen.

Im Anschluss an den Bericht der Präsidentin sehen wir den kleinen Film, den Henri Gogniat, unser Webmaster, anlässlich des kantonalen Wanderfestes gedreht hat. Henri wurde mit tosendem Applaus verdankt.

Grußworte:

Herr Jean-Pierre Doutaz, erster Bürger des Kantons Freiburg und ebenfalls Präsident der FTV, Herr Willy Schorderet, Präfekt des Glanebezirks, und Herr Philippe Demierre, Staatsrat, fesselten uns abwechselnd mit ihren Reden und erhielten von den anwesenden Mitgliedern einen herzlichen Applaus.

5. Jahresrechnung 2021

Unsere neue Schatzmeisterin, Cornelia Bongers, erläutert die Jahresrechnung 2021. Aus ökologischen Gründen wird die Rechnung nicht gedruckt, sondern nur auf einem grossen Bildschirm präsentiert.

Erfolgsrechnung: Der Betriebsertrag beläuft sich auf CHF 84'944.25, gegenüber CHF 66'575.05 im Jahr 2020. Der Betriebsaufwand beläuft sich auf CHF 94'204.70, gegenüber CHF 43'399.45 im Jahr 2020.

Das Betriebsergebnis beläuft sich somit auf CHF -9'260.45. Da wir im Jahr 2020 eine Reserve von CHF 10'000.00 hatten, beläuft sich der Gewinn für das Jahr 2021 auf CHF 510.30.

Bericht der Revisoren

Herr Oswald Fournier, der die Konten zusammen mit Herrn Jean-Bernard Auderset revidiert hat, verliest seinen Bericht. Er informiert die Versammlung, dass die Rechnung sorgfältig und genau geführt wurde und schlägt vor, sie in der vorliegenden Form zu genehmigen.

Genehmigung und Entlastung

Da niemand das Wort verlangt, wird die Rechnung einstimmig von den anwesenden Mitgliedern genehmigt, der Schatzmeisterin und dem Vorstand wird Entlastung erteilt. Der Schatzmeisterin wird für ihre ausgezeichnete Arbeit gedankt.

6. Vorstellung des Budgets 2022

Die Schatzmeisterin erläutert das Budget 2022. Betriebsertrag CHF 85'500.00. Betriebsaufwand CHF 80'800.00. Betriebsergebnis CHF 4'700.00. Gemäss Artikel 16 unserer Statuten liegt die Genehmigung des Budgets in der Kompetenz des Vorstandes.

7. Bericht des Programmverantwortlichen

Da der Vizepräsident, Herr Jean Périsset, nicht anwesend sein kann, da er heute in Yverdon als Schiedsrichterexperte für die Leichtathletik engagiert ist, liest Yves Vouardoux seinen Bericht vor:

„Der Beginn des Jahres war chaotisch. Zwischen den strengen Gesundheitsrichtlinien von Januar bis März und der Begrenzung auf 15 Personen pro Wanderung danach wurde das Wanderprogramm 2021 stark beeinträchtigt.

Die Gesundheitsrichtlinien wurden später gelockert und die Mitglieder unseres Vereins nahmen nach und nach an den verschiedenen Wanderungen teil, die von unseren Wanderleiterinnen und Wanderleitern angeboten wurden.

Wir mussten einige Touren wegen des Wetters absagen, hauptsächlich aus Sicherheitsgründen.

Ein positiver Punkt für die Saison 2021 ist jedoch, dass 2/3 der Wanderungen trotz allem stattfanden.“

Vorstellung des Programms 2022 (Bericht von Jean Périsset, verlesen von Yves Vouardoux)

„Das Wanderprogramm 2022 mit 56 Wanderungen und 5 Aufenthalten ist sehr gut angelaufen. Die guten Winterbedingungen haben die Schneeschuhwanderungen begünstigt.

Ich hoffe, dass der Rest des Programms ebenso gut verläuft und dass Ihnen die Vorschläge unserer Wanderleiterinnen und Wanderleiter gefallen.

Das Programm 2023 ist bereits in Vorbereitung und wird Ihnen einige schöne Neuerungen bieten.

Ich wünsche Ihnen allen eine gute GV und freue mich auf ein nächstes Treffen bei der einen oder anderen Wanderung von Fribourg Rando“.

8. Wahl der Vorstandsmitglieder

Gemäss Statuten beträgt die Amtszeit der Vorstandsmitglieder vier Jahre. Die nächste Amtsperiode umfasst die Jahre 2022 - 2026. Da bis 10 Tage vor der Versammlung keine schriftlichen Vorschläge im Sekretariat eingegangen sind, schlägt die Präsidentin vor, die Amtszeit der vier bisherigen Vorstandsmitglieder zu erneuern:

Jacqueline Angéloz, Sekretärin und Verantwortliche für Veranstaltungen.

Henri Gogniat, Webmaster

Jean Périsset, Vizepräsident und Programmverantwortlicher

Yves Vouardoux, Mitgliederverwaltung.

Die Präsidentin bat Cornelia Bongers, die neue Schatzmeisterin, sich vorzustellen.

Die Wahl der oben genannten Vorstandsmitglieder wird von den anwesenden Mitgliedern einstimmig vorgenommen.

Um im Vorstand von Fribourg Rando ehrenamtlich tätig zu sein, gibt es keine Schule, aber viel Arbeit, betont die Präsidentin! Sie bedankt sich herzlich bei den Vorstandsmitgliedern, die mit ihr zusammenarbeiten, für ihr bisheriges und zukünftiges Engagement.

9. Wahl der Präsidentin

Madeleine Hayoz wird mit einem herzlichen Applaus von der Versammlung wiedergewählt.

Die Präsidentin dankt allen Anwesenden für die Wiederwahl und betont, dass ihre Arbeit ohne das wunderbare Netzwerk von Freunden (Vereinsmitglieder, Wanderleiter/innen und Vorstandsmitglieder), denen sie für ihre Ideen, Ratschläge und Ermutigungen so dankbar ist, nicht hätte erfolgreich sein können. Ihr seid großartig, sagt sie, und Euere Freundschaft ist so bereichernd. Tausend Dank und vergessen Sie nicht unser Motto: „Ein Tag wandern - 7 Tage Gesundheit“.

10. Wahl eines Revisors und eines Stellvertreters

Die Wahl der Revisoren findet gleichzeitig mit der Wahl des Vorstandes und ebenfalls für vier Jahre statt. Der Vorstand schlägt Ihnen vor: Frau Katharina Lanzrein, die wegen Krankheit abwesend ist, Herrn Serge Blanc sowie den neuen Stellvertreter Herrn Didier Gobet, der heute leider nicht anwesend sein kann.

Die drei Personen werden einstimmig gewählt.

11. Neue Ehrenmitglieder

Um bei Fribourg Rando Ehrenmitglied zu werden, muss man 15 Jahre als Wanderleiter/in, 12 Jahre als Vorstandsmitglied und 8 Jahre als Präsident/in tätig gewesen sein. Ihre Vorteile: Sie zahlen keine Beiträge an Fribourg Rando und das Essen an der Generalversammlung wird ihnen offeriert.

Dieses Jahr haben wir das Vergnügen, drei Wanderleitende zu Ehrenmitgliedern zu ernennen. Es handelt sich um Herrn Jean-François Monney, Herrn Jean-Marc Schweizer und Frau Madeleine Hayoz. Die drei Personen werden einstimmig zu Ehrenmitgliedern ernannt.

12. Verschiedenes

Es sind keine Anträge eingegangen.

Um 11.30 Uhr schliesst die Präsidentin die Versammlung und wünscht einen unterhaltsamen Aperitif, der grosszügigerweise von der Gemeinde Siviriez offeriert wird, einen guten Appetit und eine schöne Wanderung.

Die Sekretärin von Fribourg Rando
Jacqueline Angéloz
Übersetzung Lukas Brühwiler